

Lasertherapie (Low-Level-Laser)

Der Low-Level-Laser (Softlaser) wird nicht zu chirurgischen Zwecken, sondern zu Heilzwecken eingesetzt. Die Lasertherapie stimuliert physiologische Prozesse auf Zellebene. Die Stärkung der Zellebene zeigt sich in einer Vitalisierung und Reaktivierung körpereigener Heilabläufe.

Physiologische Wirkmechanismen der Low-Level-Lasertherapie können sein:
Entzündungshemmung, Geweberegeneration, Zirkulationsverbesserung, Schmerzhemmung

Es gibt die Möglichkeit des Einsatzes von Punkt- und Flächenlasern.

Mit dem Punktlaser können kleine Flächen, Schmerz-, Trigger- und Akkupunkturpunkte behandelt werden. Der **Punktlaser** kann also auch anstelle von Akupunktur-Nadeln in Anwendung gebracht werden. **Flächenlaser** können für die Behandlung von erkrankten Körperarealen ihren Einsatz finden. Es können u. a. traumatische Areale, Wundheilungsstörungen, größere muskuläre Verspannungen, Gelenkerkrankungen und Hautkrankheiten behandelt werden. Weitere Einsatzgebiete des Flächenlasers sind die Lymphbahnaktivierung und Narbenbehandlungen (Beseitigung von Störfeldern und Energieblockaden).